

# Pressespiegel der Koblenz-Touristik (Betriebsbereich Veranstaltung)

Veröffentlichung:

Rhein-Zeitung

20.09.2011

## Museumsnacht:

### 25 Häuser bieten

### Kulturprogramm

**Festival** Am Samstag, 24. September, freuen sich Galerien und Institutionen auf Nachtschwärmer

Im **Koblenz**. 25 Museen und Galerien an einem Abend: Wer bei der „Langen Nacht der Museen“ am Samstag, 24. September, alles erleben will, was geboten wird, muss sich wirklich ranhalten. Aber auch, wer die Nacht entspannter angeht, sollte seinen nächtlichen Ausflug in die Kulturstadt Koblenz gut planen. Ein Programmüberblick:

Eröffnet wird die Museumsnacht im **Mittelrhein-Museum**. Anschließend werkeln dort Kinder analog zur Depotwerkschau „Bilder + Reise + Bilder“ kreative Landschaften, und für den Rest der Besucher geht es auf Bilder-Reise durch „Koblenz von gestern und heute“.

Im **Atelier 5. Stock** (Neustadt) und im Hotel Kleiner Riesen kann man mit Malerei, Livemusik, Gesprächen, Führungen und Installationen mehrerer Künstlerinnen auf Spurensuche in der Urbanität gehen. Auch die Galerie **Jean-Marc Laik** nimmt mit auf eine Reise – und zwar mit der Arche. In den Räumen der **Metzgalerie** in Pfaffendorf lässt der Künstler Jesse Magee seine Gäste hören, wie Glaskeile in Baumstämme getrieben werden, und sehen, wie sich die Räume der ehemaligen Metzgerei im Laufe des Abends mit Arbeiten füllen.

Im **Haus Metternich** begegnet bei der AKM der Maler und Grafiker Eberhard Riedel den Gästen auch als Erzähler. Im **Atelier Barbara Gröbl** erfährt man in einem Gespräch mit Lydia Nüüd mehr über die kulturelle und gesellschaftliche Prägung ihrer Arbeiten. Und im **Atelier Zeitlos** kann man sich neben Skulpturen und Bildern diverser Künstler auch auf Blues aus dem Rhein-Wied-Delta freuen.

Im **Atelierhaus Editha Pröbstle** werden die Besucher in persönlichen Farbklingen gemalt. Und in der **Werkstatt** (Ateliergemeinschaft Enders & Hack) bindet Thomas Steffens die Besucher sogar direkt in seine kinetische Kunst ein.

Die Themenmuseen **Wehrtechnische Studiensammlung** und **DB Museum** lassen die Herzen von Technikfans höherschlagen. Es können Funkgruppen des BWB in Aktion und Fahrten mit historischen Loks erlebt werden. Das **Rheinische Fastnachtmuseum** widmet sich mit Führungen in Kowelenzer Mundart dem Karneval.

In Ehrenbreitstein beziehen sich die Künstler der dort ansässigen Galerien und Vereine in ihren Arbeiten direkt auf das Leben vor Ort. Im Z's und im Haus 121 (Verein **Kulturraum Ehrenbreitstein**) werden Stoffcollagen, Druckgrafiken und Videoinstallationen zu sehen sein. Auch **Die Kreativen** konzipieren an verschiedenen Orten eine außergewöhnliche Raumsituation. Die Initiative **Stadtkultur** und **KM 570** inszenieren den Felsengang am Fuße der Festung Ehrenbreitstein mit Foto-, Video- und Lichtarbeiten; dazu gibt es Livemusik und Party bis in die Nacht. Das **Rhein-Museum** lockt mit Vorträgen und Führungen zur Sonderausstellung „Fliegende Kleinodien“ sowie der Dauerschau.

Gleich mehrere Museen und Galerien thematisieren die Bundesgartenschau. Ob mit den Fotoarbeiten von „Buga Gourmeh reloaded“ im **Art M15**, mit Livemalaktionen im **Atelier Elisabeth Hansen**, der Sonderveranstaltung „Wir sind Buga“ in der **Galerie Eva Tent** oder einer musikalisch begleiteten Ausstellung in der **Kunsthalle** mit Norbert Tadeusz' „Blumenbildern“.